

Leitbild des Kandidat*innenforums (KFO) des ÖBVP

Stand: 27.11.2020

IDENTITÄT

Wir verstehen uns als ...

- ❖ eigenständiges Gremium innerhalb des ÖBVP, ausgerichtet auf ein konstruktives Miteinander mit den anderen Gremien, dem Bundesvorstand und dem Präsidium.
- ❖ Interessenvertretung für die Kandidat*innen in der Psychotherapieausbildung, die entweder selbst Mitglieder des ÖBVP sind oder deren Ausbildungseinrichtung Mitglied im ÖBVP ist. Diese Interessenvertretung versteht sich sowohl nach innen (ÖBVP intern) als auch nach außen.
- ❖ berufspolitische Vertretung der Ausbildungskandidat*innen in allen Belangen der Zusammenarbeit mit dem zuständigen Ministerium sowie mit Vertreter*innen anderer Gesundheitsberufsgruppen sowie in den Belangen von Medienarbeit und Public Relations.
- ❖ Plattform für Vernetzung und Kommunikation für Ausbildungskandidat*innen der einzelnen Fachspezifika.
- ❖ Plattform zum Austausch und Weitergabe von Informationen für die Ausbildungskandidat*innen betreffend Fragen zu Ausbildung, Praktika und Praxisführung sowie rechtliche Fragen.
- ❖ Plattform für den regelmäßigen Austausch zwischen den in das KFO Delegierten der einzelnen Fachspezifika: Inputs gehen über die Delegierten in die Fachspezifika, von diesen erreichen Themen und Inputs wieder das KFO zur (Weiter)Bearbeitung.
- ❖ Sprachrohr für die KollegInnen, die bereits als Psychotherapeut*innen in Ausbildung unter Supervision arbeiten und damit einen wichtigen Beitrag zur psychotherapeutischen und psychosozialen Versorgung der österreichischen Bevölkerung leisten.

WERTE

Wir orientieren uns an ...

- ❖ dem Ziel der sozialen Gerechtigkeit.
- ❖ einem wertschätzenden Umgang.
- ❖ Bemühen um Konstruktivität.
- ❖ demokratischen Prinzipien
- ❖ den qualitativen Ansprüchen derer, die in der Ausbildung sind.

MOTIVE

Wir tun unsere Arbeit bestmöglich, damit ...

- ❖ die Anliegen der Ausbildungskandidat*innen zu Gehör gebracht werden und ihre Sichtweisen dargestellt werden.
- ❖ wir bestmögliche Rahmenbedingungen für die Psychotherapieausbildung erwirken.
- ❖ wir durch aktives Tun Beiträge zu Veränderungen leisten können.
- ❖ Informationsaustausch und Vernetzung sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene gelingen.
- ❖ die Vertreter*innen der Kandidat*innen in den einzelnen Fachspezifika gestärkt und motiviert werden.
- ❖ alle wichtigen Informationen für Ausbildungskandidat*innen die Fachspezifika erreichen.
- ❖ die berufspolitische Mitgestaltung auch für Ausbildungskandidat*innen wirksam wird.
- ❖ die Ausbildungskandidat*innen bestmöglich nach innen und außen vertreten sind.